



Christina Newinger (Hrsg.),  
Christina Geyer (Hrsg.), Sarah  
Kellberg (Hrsg.), Deutsches  
Museum (Hrsg.)

## **energie.wenden**

*Chancen und Herausforderungen eines  
Jahrhundertprojekts*

176 Seiten, Hardcover,  
ISBN 978-3-86581-839-3,  
19,95 € (D).  
Auch als E-Book erhältlich.

## Die Energie wenden

oekom verlag veröffentlicht Buch zur großen Sonderausstellung des Deutschen Museums

Mit der Energiewende steht unsere Gesellschaft vor neuen großen Herausforderungen – der Ausstieg aus fossilen Energieträgern, die Rolle der Atomkraft nach Fukushima oder Ausbau und Speicherung von erneuerbaren Energien verlangen nach innovativen Lösungsansätzen. Das Deutsche Museum in München widmet dem Thema Energiewende ab dem 15. Februar 2017 eine große Sonderausstellung. Das begleitende Buch aus dem oekom verlag liefert dazu umfassende Grundlagen und Hintergrundinformationen.

Wie kann das Großprojekt Energiewende erfolgreich umgesetzt werden? Welche Möglichkeiten und Herausforderungen treten dabei auf? Wie können Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Zivilgesellschaft eingebunden werden? Diesen und anderen Fragen widmen sich hochrangige Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in »energie.wenden. Chancen und Herausforderungen eines Jahrhundertprojekts« (ET 02.03.2017).

Den Besucher der Sonderausstellung »energie.wenden« erwarten in zehn Themenräumen eindrucksvolle Exponate, faszinierende Demonstrationen und informative Medienstationen – mit dem Ziel, das Thema Energiewende spannend und interaktiv zu vermitteln. Das Buch ist dabei nicht allein Begleitband; es informiert einführend und in attraktiver Gestaltung über das Jahrhundertprojekt Energiewende in seinen zahlreichen Facetten. Welche Rolle spielen die verschiedenen Energieträger jetzt und in Zukunft? Welche Probleme sind bei Energiegewinnung und -verteilung zu überwinden? Welche Rolle spielt Energie in Bereichen wie Mobilität, Bauen und Wohnen sowie Produktion und Konsum? Welche innovativen Ansätze werden weltweit verfolgt? Das Buch gibt Antworten auf die vielen Fragen der Energiewende.

»Die Energiewende ist nichts weniger als eine enorme globale Herausforderung, denn nicht nur der Klimawandel, sondern auch die Verknappung der Ressourcen machen diesen Wandel tatsächlich überall notwendig.« Prof. Dr. Wolfgang M. Heckl, Generaldirektor des Deutschen Museums

## **Christina Newinger**

Dr. Christina Newinger stieß im August 2015 zum »energie.wenden«-Team am Deutschen Museum. Neben kuratorischen Tätigkeiten hat sie sich um Zusammenstellung und Inhalte des vorliegenden Buches gekümmert. Bevor sie ans Deutsche Museum kam, studierte sie Physik in München und promovierte im Anschluss am Imperial College London im Bereich Klimaforschung. Sie war außerdem als freie Autorin der Homepage [www.weltderphysik.de](http://www.weltderphysik.de) tätig.

---

## **Christina Geyer**

Christina Geyer ist seit 2012 am Deutschen Museum kuratorisch tätig. Die Ernährungswissenschaftlerin erstellte mit Sarah Kellberg das Konzept für die Sonderausstellung »energie.wenden« und war maßgeblich an dem Konzept des Katalogs beteiligt. Ihre weiteren Projekte am Deutschen Museum waren die Mitwirkung an der Sonderausstellung »Das Gelbe vom Ei – eine Ausstellung über das Essen« und der Dauerausstellung »Landwirtschaft und Ernährung« im Volontariat.

---

## **Sarah Kellberg**

Sarah Kellberg übernahm 2014 zusammen mit Christina Geyer die konzeptionelle Entwicklung der Sonderausstellung »energie.wenden«. Zuvor absolvierte sie ein wissenschaftliches Volontariat am Deutschen Museum. Ursprünglich studierte sie Anthropologie, Ethnologie und Kunstgeschichte an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz und an der Universidad Autónoma de Madrid.

---

## **Deutsches Museum**

Das Deutsche Museum in München ist das größte naturwissenschaftlich-technische Museum der Welt. Ausgestellt werden rund 28.000 Objekte aus etwa 50 Bereichen der Naturwissenschaften und der Technik, die jährlich von etwa 1,5 Millionen Menschen besucht werden. Erklärtes Ziel des Museums ist es, dem interessierten Laien in verständlicher Weise naturwissenschaftliche und technische Erkenntnisse möglichst lebendig nahezubringen.